



# Quick-Check zum E-Rezept

Um bestens auf die Einführung des E-Rezeptes vorbereitet zu sein, können Sie mit diesem Quick-Check schnell und unkompliziert überprüfen, ob alle technischen Voraussetzungen und Vorbereitungen bereits von Ihrer Apotheke erfüllt werden.

- Elektronischer Heilberufsausweis (HBA)**  
Mindestens ein aktivierter und funktionsfähiger HBA, mit dazugehöriger Pin, wird pro Apotheke benötigt.
- SMC-B für die Apotheke**  
Jeder Standort muss über eine eigene SMC-B Karte und die dazugehörige PIN verfügen.
- Ein Kartenterminal**  
Zunächst ist **ein** Kartenterminal für HBA und SMC-B ausreichend.
- Update Konnektor**  
Der Konnektor muss die Staplesignatur unterstützen. Dafür muss PTV4 bzw. PTV3 installiert sein.
- Update Warenwirtschaftssystem**  
Das Modul muss zur Verarbeitung und dem Empfang von E-Rezepten bereit sein.
- Beschaffung weiterer Scanner für den HV-Tisch**  
Es empfiehlt sich, zusätzliche Scanner bereitzustellen, damit Kund:innen E-Rezepte problemlos mit dem Smartphone einlösen können.
- Digitale Abrechnung ist aktiv und freie IK-Nummer vorhanden**  
Die Übertragungsschnittstelle zwischen der Apotheke und dem Rechenzentrum ist aktiviert und für das E-Rezept verwendbar. Wenn eine Direktabrechnung bei einer Krankenkasse erfolgen soll, ist eine noch ungebundene IK-Nummer dafür notwendig.
- Eigene Mitarbeitende sind firm mit dem E-Rezept**  
Die gesamte Belegschaft ist geschult und auf dem neuesten Stand, um problemlos E-Rezepte zu verarbeiten.

Mehr Informationen und nützliche Links

## Für Apotheken:

[www.gematik.de/anwendungen/e-rezept](http://www.gematik.de/anwendungen/e-rezept)

[www.abda.de/themen/e-health/](http://www.abda.de/themen/e-health/)

## Für Versicherte:

[www.das-e-rezept-fuer-deutschland.de](http://www.das-e-rezept-fuer-deutschland.de)

